

Neue Besuchsregeln am Klinikum Fürth



Ab dem 2. September gilt für Besucher*innen:

- die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes im gesamten Klinikum
- die 3-G-Regel:
Geimpft, **g**enesen oder negativ **g**etestet. Das heißt sie müssen
- einen Nachweis über eine zweifache **Covid-Impfung** (gültig ab 15 Tagen nach der Zweitimpfung) oder
- einen Nachweis einer **überstandenen Covid-Infektion**, die mindestens 28 Tage und maximal 6 Monate her ist, oder
- einen Nachweis einer **überstandenen Covid-Infektion + Nachweis über die Erstimpfung**, wenn die Infektion länger als 6 Monate zurückliegt
- einen offiziellen **negativen Testnachweis** – entweder als PoC-Antigen-Schnelltest (max. 24 Stunden alt) oder als PCR-Test erbringen, der bei einer Inzidenz von >35 max. 48 Stunden alt ist, bei einer Inzidenz von >100 max. 24 Stunden alt ist.
Anerkannt werden nur Nachweise von Tests an autorisierten Stellen.
- Ausweis nicht vergessen

Regeln für Non-Covid-Stationen

- Eine Besuchsperson pro Zimmer, auch in Mehrbettzimmern
- Besuchszeit: eine Stunde pro Tag zwischen 14:00 und 18:00 Uhr
- Bei Betreten der Station: Tagesaktuelles Farbbändchen am Stationsstützpunkt vorzeigen

Regeln für die Geburtshilfe

- Wöchnerinnen und präpartale Patientinnen dürfen von einer festgelegten Begleitperson (Vater des Kindes/Lebenspartner*in) besucht werden
- Eine Begleitperson pro Zimmer, auch in Mehrbettzimmern
- Besuchszeit: eine Stunde pro Tag zwischen 14 und 18 Uhr (letzter Einlass: 17:30 Uhr)

Ihr Team vom Klinikum Fürth